Verh. Berl. Bot. Ver. 8, S. 175-177, Berlin 1990

Das Berlin-Herbar des Berliner Botanischen Vereins und einige Belege im Herbar des Botanischen Museums Berlin Dahlem*

Peter Erzberger

Zusammenfassung

Im 1989 begründeten Berlin-Herbar des Berliner Botanischen Vereins befinden sich bisher Exsikkaten von 765 Arten Gefäßpflanzen (55% der für Berlin angegebenen Arten), darunter 93 stark gefährdete und 38 erloschene, verschollene bzw. akut vom Erlöschen bedrohte Arten. Für letztere werden tabellarisch Sammler, Datum und Fundort mitgeteilt.

Summary

The Berlin-Herbar of the Berliner Botanischer Verein was founded in 1989 and at present contains exsiccated specimens of 765 species of vascular plants (corresponding to 55% of the species attributed to Berlin). Among these are 93 strongly endangered species and 38 species which are either extinct or actually threatened with extinction. These latter species are listed in a table containing information on the collector, date and place of collection.

Das Berlin-Herbar hat die Aufgabe, die Flora von Berlin und deren Wandel zu dokumentieren. Es wurde 1989 im Botanischen Museum Berlin-Dahlem eingerichtet und geht auf eine Anregung von Prof. H. SCHOLZ zurück, der für den Platz im Botanischen Museum sorgte und verschiedene Sammlungen zusammenführte, so daß sie nun den Grundstock dieses Herbars bilden. Die bisher zusammengetragenen Exsikkaten stammen hauptsächlich von folgenden Sammlern: R. BÖCKER, V. DENCKMANN, W. KUNICK, H. SCHOLZ, W. STRICKER, H. SUKOPP, F. ZIMMERMANN. Alle Mitglieder des Vereins sind aufgefordert, beim Ausbau des Herbarbestandes mitzuwirken, um schon jetzt Daten und Materialien für die Ausarbeitung eines Karten- und Florenwerkes (Wild- und Kulturpflanzen) der Hauptstadt Deutschlands bereitzustellen. Die vollständige Aufbereitung dieses und anderen Materials wird noch einen längeren Zeitraum in Anspruch nehmen.

---

* Prof. Dr. Herbert Sukopp zum 60. Geburtstag gewidmet

Tab. 1: Arten der Gefährdungskategorie 1 in der Sammlung DENCKMANN (ca 1950-1970) des Berlin Herbars des Berliner Botanischen Vereins (D = DENCKMANN, Z = ZIMMERMANN)

Allium cf. montanum, Z, VIII 1987, Pfaueninsel, Schafswiese
Allium oleraceum, Z, VI 1982, Pfaueninsel nahe der Meierei
Anthemis ruthenica, Z, VI 1977, Teufelsberg, Z, VII 1982, Staaken, nahe Hahneberg
Camelina microcarpa, Straus, VI 1957, Wannsee, Wegrand, Z, V 1984, Bahndamm, Frohnau
Cardamine flexuosa, Z, III/V 1978, Südpark Spandau, Erlen-Hasel-Gebüsch
Carex caryophyllea, Z, IV 1981, Heiligensee, Baumberge
Carex lepidocarpa, Z, VI 1986/87, Lübars, Lange Hufen
Carex montana, Z, VIII 1980, Stadtforst Spandau, ehem. Sprengplatz
Carex remota, Z, V, 1978, Frohnau, Hubertussee
Cerastium glomeratum, D, 28.5.1968, Wannsee, Brachland am Hahn-Meitner-Institut
Chrysosplenium alternifolium, Z, IV 1977, Frohnau, Hubertussee u. Bieselfließ
Diphasium complanatum, STRAUS, ohne Dat., Müggelheim
Eriophorum latifolium, NAGEL, 10.6.1951, Hochmoor Krumme Lanke,
Euphorbia palustris, D, 5.6.1958, Stadtforst Spandau, Grabenränder nördlich des Kreuzgrabens
Gagea villosa, Z, IV 1967, Gatow, Abfanggraben
Galeopsis ladanum, Z VII 1980, Gatower Heide, östl. Einflugschneise, Z, VII 1987, Gatower Heide Jg.93
Galeopsis speciosa, D, 14.7.1958, Heiligensee, Acker Wegrand nördlich des Sees
Galium cf.spurium, D, 23.7.1969, Spandauer Stadtforst, Jagen 62
Gratiola officinalis, Z, VI 1978, Spreeufer, nahe Reichstag
Helianthemum nummularium, D, 5.6.1958, Spandau, Kuhlake
Juncus capitatus, STRAUS, 13.8.1947, Wilhelmsruh
Juncus filiformis, Z, VI 1981, Heiligensee, nasse Wiese am Bumpfuhl
Juncus subnodulosus, BARNDT, 11.8.1965, Lübars, Quellmoor
Lamium maculatum, Z, VI 1982, Glienicker Park, Töpferbrücke
Mentha longifolia, BARNDT, 31.8.1965, Wedding, Londoner Str.
Nasturtium microphyllum, Z, VIII 1984, Lübars, Großer Sprintgraben
Noccaea caerulescens ssp. sylvestris, Z, V 1979, Glienicker Park, nahe Königsstraße
Ononis spinosa, D, 25.7.1961, Brache östlich Bahnhof Düppel, D 19.7.1963, Zehlendorf, Lindenthaler Allee; [Bestimmungen zweifelhaft]
Oxycoccus macrocarpus, D, 11.11.1962, Spandau Moor, Glühwürmchengrund
Pedicularis palustris, BRAUN, 1.7.1959, Grunewald Langes Luch
Potamogeton perfoliatus, D, 28.6.1959, Tegel, Havel an der Fähre, D, 9.7.1958, Berlin-Gartenfeld, Berlin-Spandauer Schiffahrtskanal
Rhinanthus minor, D, 5.8.1962, Heiligensee, Hennigsdorfer Straße
Rhynchospora alba, D, 8.8.1964, Grunewald
Silaum silaus, Z, VIII 1981, Spandau, Schmidt-Knobelsdorff-Straße
Valeriana rimosa, Z, V 1977, Stadtforst Spandau Jg. 67
Viola hirta, Z, IV 1982, Grunewald Jg. 113
Vulpia myurus, D, 21.6.1959, Forst Düppel, Jagen 29 NW-Ecke im Brandschutzstreifen der Bahn nach Belzig

Das Generalherbar des Botanischen Museums Berlin-Dahlem enthält umfangreiches Berliner Material, z.B. Belege von O. und R. SCHULZ (um 1900; viele Adventivpflanzen), F. KÖRNICKE (Mitte des 19.Jhd.), G. WAGENITZ u.a., überdies einige z.Zt. noch getrennt aufbewahrte und noch nicht geordnete ältere Sammlungen, z.B. die von W. LACKOWITZ, dem Verfasser der bekannten "Flora von Berlin und der Provinz Brandenburg" (21. Aufl. 1921).

Verwiesen sei hier auf die Arbeit von BUTZIN (1983), der die Belege der Berliner Orchideenfunde in einem Beitrag für die Verhandlungen des BBV zusammenstellte, sowie auf die Veröffentlichung von ZIMMERMANN (1982), die bereits auch einige der hier angegebenen Fundstellen gefährdeter Arten enthält.

Bisher (Stand Oktober 1990) wurden vom Verfasser 2341 Herbarbögen Berliner Pflanzen (provisorisch) katalogmäßig erfaßt, einschließlich der 1786 neu geordneten Nummern aus der Sammlung des Dozenten der ehemaligen Pädagogischen Hochschule, Prof. V. DENCKMANN, und Bögen aus den Beständen des Botanischen Museums. Es soll an dieser Stelle ein kurzer Überblick gegeben werden.

Es wurden 765 Arten Gefäßpflanzen registriert, was rund 55% der für Berlin angegebenen Arten entspricht (SUKOPP et al. 1981). Davon gehören 131 zu den stark gefährdeten Arten, und zwar (unter Zugrundelegung der Kategorien von SUKOPP et al. 1981)

93 Arten Kategorie 2 (stark gefährdet)

38 Arten Kategorie 1 (erloschen, verschollen, bzw. akut vom Erlöschen bedroht).

Für letztere sind in Tabelle 1 Sammler, Datum und Fundort aufgeführt.

Literatur

BUTZIN, F. 1983: Berliner Orchideen im Herbar des Botanischen Museums Berlin-Dahlem. - Verh. Berl. Bot. Ver. 2, S. 51-56, Berlin.

SUKOPP, H., A. AUHAGEN, W. BENNERT, R. BÖCKER, U. HENNIG, W. KUNICK, H. KUTSCHKAU, C. SCHNEIDER, H. SCHOLZ u. F. ZIMMERMANN 1981: Liste der wildwachsenden Farn- und Blütenpflanzen von Berlin (West). Berlin, 68 S.

ZIMMERMANN, F. 1982: Beobachtungen der Flora im Bereich von Berlin (West) in den Jahren 1947-1981. Verh. Berl. Bot. Ver. 1, S. 3-240 Berlin.

Anschrift des Verfassers:

Dipl.-Biochem. Peter Erzberger
Belziger Straße 37
D-1000 Berlin 62

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Verhandlungen des Botanischen Vereins Berlin Brandenburg

Jahr/Year: 1990

Band/Volume: 123

Autor(en)/Author(s): Erzberger Peter

Artikel/Article: Das Berlin-Herbar des Berliner Botanischen Vereins und einige Belege im Herbar des Botanischen Museums Berlin Dahlem 175-177